



Die Perle des Heckengäus

Musik trifft Herz

Begegnungs- und Benefizkonzert



- Mitwirkende:
- > Okey-Dokeys der Buchhaldenschule
 - > Zweitklässler der Käthe-Kollwitz-Schule
 - > Elternprojektkor der Buchhaldenschule
- Gesamtleitung: Ute Plesko

23. und 24. Mai 2014
Beginn jeweils um 17 Uhr
Einlass um 16.45 Uhr
Katholische Kirche Aidlingen

Der Eintritt ist frei!
Um Spenden zugunsten
von „Eine Welt Pamoja e.V.“
wird gebeten.



Mit Bewirtung im
Anschluss auf dem
Schulhof!

Herzliche Einladung!

Notdienste / Service

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis am Krankenhaus in Sindelfingen
(Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen - 1. Stock):
Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 bis 22 Uhr (ohne
Voranmeldung);
ab 22 Uhr Krankenhausambulanz;
dringliche Hausbesuche an Wochenende und Feiertagen:
telefonische Absprache von 8 bis 8 Uhr (Folgetag) und Tel.
01803/11 00 20 (sowie an den Wochentagen ab 18 Uhr)

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentraler Kinderärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen:
Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120,
Telefon: 07031 6680
Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 9:00 Uhr. Werktags
(falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist):
ab 19:30 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen
Zentrale Notfallrufnummer: 01805 344 533

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** für das Wochen-
ende - 24./25. Mai 2014 - erfragen Sie bitte im Notfall über
Tel. 0711 787772.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende - **24./25. Mai 2014** - hat die Praxis Dr.
Reibel, Berliner Straße 7, Schönaich, **Tel. 07031/653965**
für **Hunde, Katzen und Heimtiere**, falls Haustierarzt nicht
erreichbar (**telefonische Voranmeldung unbedingt erforder-
lich**), **Bereitschaftsdienst.**

Apothekenbereitschaftsdienst

Bereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr (24-Stundendienst)

- **Donnerstag, 22. Mai 2014**
Apotheke Waegerle, Marktplatz 3, Ehningen
- **Freitag, 23. Mai 2014**
Apotheke am Hasenplatz, Hindenburgstraße 38, Herrenberg
- **Samstag, 24. Mai 2014**
Gäu-Apotheke, Bahnhofstraße 5, Nebringen
- **Sonntag, 25. Mai 2014**
Carmel-Apotheke, Hauptstraße 14, Nufringen
- **Montag, 26. Mai 2014**
Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstraße 17, Herrenberg

- **Dienstag, 27. Mai 2014**

Markt-Apotheke, Bismarckstraße 39, Gärtringen

- **Mittwoch, 28. Mai 2014**

Apotheke beim Rathaus, Königstraße 42, Ehningen

Keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben.

Rat & Tat

Wir unterstützen ehrenamtlich unsere älteren
und alleinstehenden Mitbürger/-innen
der Gesamtgemeinde Aidlingen.
Rufen Sie uns an, wir kommen und helfen.
Tel: G. Diehl 07034-8946



Kranken- und Altenpflegedienst

Diakoniestation Aidlingen

Kranken- und Altenpflege,
Hauswirtschaftlicher Dienst,
Nachbarschaftshilfe und weitere Leistungen
Pflegedienstleiter: Herr Peter Oestinger
Böblinger Straße 8, **Tel. 07034 993448**

Notfallhandy: 0172 7494288

Der Anrufbeantworter wird täglich mehrmals abgehört.
Sprechzeiten nach Vereinbarung.
Unsere Homepage: www.diakonie-aidlingen.de



Gesundheitszentrum Aidlingen

Häusliche Kranken- und Altenpflege
(Grundpflege, Wundversorgung, Stoma u.a.),
Alltagsbegleitung (Hauswirtschaftlicher Dienst, Demenz-Be-
treuung nach § 45b u.a.) Badstraße 8 (gegenüber vom
Rathaus)
Pflegedienstleitung: Herr Patrick Wochele
Tel.: (07034) 2516-0 (tagsüber), Fax: (07034) 2516-18
Tel.: (07034) 2516-10 (Notfälle, 24 Std.)
E-Mail: pflge@gz-aidlingen.de
Homepage: www.gz-aidlingen.de



Das Krisentelefon 07031 663-3000

DAS KRISENTELEFON RICHTET SICH AN

- Pflegende Angehörige
- Seniorinnen und Senioren
- In der Altenarbeit Tätige

WIR UNTERSTÜTZEN SIE DURCH

- Beratung in kritischen Lebens- und Pflegesituationen
- Vermittlung von Gesprächskreisen für pflegende Angehö-
rige und weiteren Angeboten im Rahmen der Altenhilfe
- Vermittlung an weiterführende Hilfen

**SIE ERREICHEN UNS VON MONTAG BIS FREITAG
VON 16-18 UHR UNTER DER TELEFONNUMMER
07031/663-3000**

MONTAGS AUCH IN TÜRKISCHER SPRACHE

Aidlinger Wochenmarkt

Jeden Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr auf dem Rathausplatz

Obst, Gemüse, Eier
Pflanzen und Schnittblumen
Allgäuer Bergkäse aus Scheidegg



Die Gemeindeverwaltung informiert

Wahlaufruf des Landrats zur Europa- und Kommunalwahl am 25. Mai 2014

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, bald ist es so weit: Am Sonntag (25. Mai) ist die Kommunal- und Europawahl. Bestimmen Sie mit über die Zukunft Ihrer Gemeinde oder Stadt, Ihres Landkreises, der Region Stuttgart und über die Zukunft Europas! Neben den Mitgliedern der Gemeinde- und Ortschaftsräte und des Kreistags, werden auch die Abgeordneten des Europäischen Parlaments und die Vertreter der Regionalversammlung des Verbandes Region Stuttgart gewählt.

Neu ist, dass sich erstmals Jungwähler ab 16 Jahre mit ihrem Votum am kommunalpolitischen Geschehen beteiligen können. Die Parteien und Wählervereinigungen haben besonders in den letzten Wochen über ihre Ziele, Programme und Schwerpunkte, die sie in der nächsten Legislaturperiode setzen möchten, informiert.

Bei den Kommunalwahlen geht es um die Gestaltung unseres Gemeinwesens auf lokaler Ebene. Denn in den Gemeinde- und Ortschaftsräten wird über viele Aufgaben und Vorhaben entschieden, die Sie unmittelbar berühren. Sei es im Bereich der Kindertagesbetreuung oder bei der Ausweisung von Baugebieten.

Am 25. Mai wird auch der neue Kreistag, die Bürgervertretung des Landkreises, gewählt. Nutzen Sie Ihre Chance und bestimmen Sie mit, welche Frauen und Männer Ihre Interessen in den nächsten fünf Jahren auf Kreisebene vertreten sollen. Hier werden die Weichen für wichtige Zukunftsfragen gestellt. So beispielsweise bei der Verbesserung der Infrastruktur von Straßen und Schienen im Landkreis, oder bei Investitionen in die Bildung und Krankenhäuser.

Auch die Mitglieder der Regionalversammlung brauchen die Legitimation der Wählerinnen und Wähler, um die Aufgaben der Region Stuttgart zu lösen. Mit Ihrer Stimme entscheiden Sie hierbei über bedeutende Vorhaben im Bereich der Wirtschaftsförderung, der Siedlungsentwicklung oder auch in Fragen des Schienenverkehrs.

Im Europäischen Parlament gilt es, die Demokratie zu stärken und die Weichen für die zukünftige Entwicklung zu

stellen. Leben in Freiheit und Gerechtigkeit, uneingeschränkte Mobilität, eine große Auswahl an Produkten, günstige Leistungen: Die Organe der EU entscheiden etwa über den Preisrahmen für landwirtschaftliche Erzeugnisse, die Sicherheit bei Kinderspielzeug, die Rechte beim Online-Shopping, günstiges Telefonieren, gedeckelte Preise bei der mobilen Internetnutzung oder transparente Preisangaben bei Flügen. Auch der Landkreis Böblingen und seine Bürgerinnen und Bürger profitieren von den Erfolgen der Europäischen Union. Zwei Drittel der in Deutschland gültigen Rechtsnormen gehen auf Beschlüsse der EU zurück und beeinflussen unseren Alltag somit in hohem Maße.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, bestimmen Sie mit, wer auf kommunaler, regionaler und europäischer Ebene die Weichen stellt, und gehen Sie am Sonntag zur Wahl. Überlassen Sie die Entscheidung nicht anderen - es kommt auf Sie an. Ihre Stimme zählt!

Ihr
Landrat Roland Bernhard
Kreiswahlleiter

Rathaus geschlossen

Am Montag, dem 26.05.2014 bleibt das Rathaus wegen der Auszählung der Kommunalwahlen geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Achtung Manuskriptschreiber

Redaktionsschluss für das **Mitteilungsblatt KW 22** (Christi Himmelfahrt) ist **Donnerstag, 22. Mai 2014**. Die Erfassung in das Redaktionssystem **Nussbaum-Online-Senden (NOS)** ist bis **16.00 Uhr** möglich.

Sport- und Mehrzweckhallen am 30. Mai 2014 geschlossen

Die Sport- und Mehrzweckhallen (Buchaldensporthalle, Sonnenberghalle, Paul-Wirth-Bürgerhaus und Schallenbergturnhalle) sind **am 30. Mai 2014** (Brückentag) für den Übungsbetrieb geschlossen.



Heckengäu - Naturführer e.V.

Das Liebesleben der Pflanzen

Eine Führung mit dem Heckengäu-Naturführer Johannes Mahn am 25.05.2014 für Erwachsene und Familien mit Kindern ab 7 Jahre

Wie finde ich einen Partner ohne mich zu bewegen? Was für eine Rolle spielt der Wind und unsere Insekten? Warum sind Blumen bunt und für wen haben Sie sich hübsch gemacht? Alltägliches und Rätselhaftes über die Beziehung zwischen Pflanzen und Tiere erfahren wir auf dieser Wanderung im Heckengäu und lernen so die Vielfalt der Natur kennen.

Treffpunkt: Wird bei Anmeldung bekannt gegeben

Zeit: 14:00 bis ca 17:00

Anmeldung bis 24.05.2014 erbeten bei Johannes Mahn 07056-729; j.mahn@heckengaeu-naturfuehrer.de

Preis: Erwachsene 5 €, Kinder 1 €

Sonstiges: Getränke und entsprechende Bekleidung nicht vergessen

Amtliche Bekanntmachungen

E I N L A D U N G

zu der am **Donnerstag, dem 5. Juni 2014, um 19:30 Uhr**, im Rathaus Aidlingen (Sitzungssaal), stattfindenden – öffentlichen – Sitzung des **Gemeinderats**.

T A G E S O R D N U N G :

1. Vorstellung der Planung für einen Skulpturenpfad im Landkreis Böblingen



Die Umsetzung (Pfosten setzen, Markierung, Wegweiser etc.) ist Aufgabe der Gemeinde (Bauhof).

Für die Landtour Storrenberg (9 km) ergeben sich Bauhofkosten in Höhe von ca. 615,- Euro, für die Landtour Venusberg (13 km) ergeben sich Bauhofkosten in Höhe von ca. 1.155,- Euro.

Der Ausschuss war damit einverstanden, dass die Wege auf der Aidlinger Markung entsprechend ausgewiesen und beschildert werden. Gleichzeitig wurde beschlossen, die anfallenden Kosten von insgesamt ca. 1.770 € für die Aufstellung der Beschilderung zu übernehmen.

3. Kreisgeschichtsverein Calw e.V.

- Einladung zum Beitritt

Der erste Vorsitzende des Kreisgeschichtsvereins Calw e.V. hat bei der Gemeinde Aidlingen angefragt, ob diese nicht als Mitglied beitreten möchte.

Hintergrund ist, dass ein Teil der Gemeinde, nämlich der Ortsteil Dachtel, bis zur Landkreisreform zum Landkreis Calw gehörte.

Der Kreisgeschichtsverein Calw hat sich in der jüngeren Vergangenheit als Ziel für eine Exkursion bereits den Ortsteil Dachtel gewählt und dort die evangelische Kirche und das Heimatmuseum besucht.

Der Beitragssatz von 35 Euro pro Jahr ist moderat und vertretbar.

Bei der anschließenden Diskussion waren sich die Ausschussmitglieder mehrheitlich einig, dass die Gemeinde Aidlingen keinen Nutzen vom Beitritt in den Kreisgeschichtsverein Calw hat. Aus diesem Grund wird die Gemeinde nicht dem Verein beitreten.

4. Sonstiges

Aus der Mitte des Gremiums wurde bei der Verwaltung angefragt, bis wann die bessere Breitbandanbindung verfügbar ist. Die Verwaltung erklärte, dass dies Mitte des Jahres, also Ende Juni/Anfang Juli, der Fall sein wird.

Im nichtöffentlichen Teil befasste sich der Ausschuss mit einer Personalangelegenheit.

Wahlergebnisse im Internet

Die Ergebnisse der Kommunalwahlen unserer Gemeinde können Sie auch im Internet abrufen. Am Sonntagabend, nach Auszählung der einzelnen Wahlbezirksergebnisse, wird als erstes Ergebnis das Gemeindeergebnis der Wahl zum europäischen Parlament und kurze Zeit später das Gemeindeergebnis der Regionalwahl ins Internet eingelesen. Am Montagnachmittag folgen die Gemeinderatswahl, die Kreistagswahl und die Ortschaftsratswahlen.

Sie erreichen die Ergebnisse unter „www.aidlingen.de“.

GEMEINDERATSWAHL – so machen Sie's richtig

Es ist wichtig, von folgenden Grundsätzen auszugehen:

- Insgesamt hat jeder Wähler unserer Gemeinde **18 Stimmen** zu vergeben, da 18 Gemeinderäte zu wählen sind. Werden mehr Stimmen vergeben, ist der Stimmzettel ungültig.
- Jeder Bewerber, dem Sie eine, zwei oder drei Stimmen geben wollen, ist mit der **Zahl 1** (auch X oder +) oder einer anderen eindeutigen Markierung, der **Zahl 2** oder der **Zahl 3** zu kennzeichnen. **Mehr als 3 Stimmen dürfen Sie einem Bewerber nicht geben.**
- Sie können diese 18 Stimmen auf Bewerber in allen 4 Wohnbezirken verteilen.

Achtung: Die 18 Stimmen können nur auf höchstens 10 Bewerber im Wohnbezirk Aidlingen, höchstens 4 Bewerber im Wohnbezirk Deufringen, höchstens 3 Bewerber im Wohnbezirk Dachtel und höchstens 1 Bewerber im Wohnbezirk Lehenweiler verteilt werden. Das richtet sich danach, dass jeder dieser Ortsteile ebenso viele Sitze im Gemeinderat hat.

Das bedeutet:

Im Wohnbezirk Aidlingen können (wenn Sie wollen) alle 18 Stimmen vergeben werden. Im Höchstfall jedoch an 10 Bewerber. Selbstverständlich aber auch weniger Stimmen, wenn Sie Bewerber aus den anderen Ortsteilen auch wählen wollen.

Im Wohnbezirk Deufringen, wo nur 4 Vertreter (Sitze) zu wählen sind, können von den 18 Stimmen höchstens nur $4 \times 3 = 12$ Stimmen an 4 Kandidaten aus Deufringen (oder auch weniger Stimmen, aber höchstens an 4 Kandidaten) vergeben werden. Die restlichen Stimmen können Sie an Kandidaten aus den anderen Ortsteilen vergeben.

Im Wohnbezirk Dachtel, wo nur 3 Vertreter (Sitze) zu wählen sind, können von den 18 Stimmen höchstens $3 \times 3 = 9$ Stimmen an 3 Kandidaten aus Dachtel (oder auch weniger Stimmen, aber höchstens an 3 Kandidaten) vergeben werden. Die restlichen Stimmen können Sie an Kandidaten aus den anderen Ortsteilen vergeben.

Im Wohnbezirk Lehenweiler, wo nur 1 Vertreter (Sitz) zu wählen ist, können von den 18 Stimmen höchstens nur $1 \times 3 = 3$ Stimmen an 1 Kandidaten aus Lehenweiler (oder auch weniger Stimmen, aber höchstens an 1 Kandidaten) vergeben werden. Die restlichen Stimmen können Sie an Kandidaten aus den anderen Ortsteilen vergeben.

Beachten: Die Stimmabgabe für einen Wohnbezirk ist ungültig, wenn für diesen mehr Bewerber Stimmen gegeben werden, als Vertreter zu wählen sind.

- Gibt der Wähler seine Stimme durch Abgabe eines Stimmzettels mit vorgedruckten Namen ohne Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet ab, so gelten höchstens so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben als mit einer Stimme gewählt, wie für den Wohnbezirk jeweils Vertreter zu wählen sind.
- Es können nur Bewerber gewählt werden, die auf einem der Wahlvorschläge der amtlichen Stimmzettel aufgeführt sind.
- Geben Sie möglichst nur einen einzigen Stimmzettel ab. Wollen Sie von einem weiteren oder mehreren Wahlvorschlägen Kandidaten auf diesen einen Vorschlag übernehmen (panaschieren), so tragen Sie deren Namen, Vornamen und Anschriften in die freien Zeilen des **jeweiligen Wohnbezirks** handschriftlich ein und geben Sie ihnen die gewünschte Stimmzahl (1 oder 2 oder 3).
- **Den Stimmzettel nicht abschneiden, nicht durchreißen, nicht durchstreichen; sonst ist er ungültig!**

Die Stimmabgabe ist ungültig, wenn Sie mehr als 18 Stimmen vergeben haben. Ebenso ist die Stimmabgabe für einen Wohnbezirk ungültig, wenn für diesen mehr Bewerber Stimmen gegeben werden, als Vertreter zu wählen sind. Zählen Sie deshalb die verteilten Stimmen am Schluss nochmals zusammen und **prüfen Sie** (vor allem, wenn von der Stimmenhäufung Gebrauch gemacht wurde), ob Sie in Aidlingen nicht mehr als 10, in Deufringen nicht mehr als 4, in Dachtel nicht mehr als 3 und in Lehenweiler nicht mehr als 1 Kandidat/en gewählt **und** insgesamt nicht mehr als 18 Stimmen vergeben haben.

Wichtigster Stimmabgabegrundsatz – positive Kennzeichnungspflicht

Damit keine Stimme verschenkt wird, muss der Wähler wissen, dass die im Jahr 1980 eingeführte positive Kennzeichnungspflicht für die Stimmabgabe im Kommunalwahlrecht verstärkt wurde. **Ein Bewerber gilt nunmehr grundsätzlich nur dann als gewählt, wenn der Wähler einen auf dem Stimmzettel vorgedruckten Namen besonders kennzeichnet oder einen Namen in den Stimmzettel eingetragen hat (positive oder ausdrückliche Kennzeichnungspflicht).** Ein Durchstreichen bestimmter vorgedruckter Bewerber im Stimmzettel bewirkt also keine Stimmenzuteilung für andere vorgedruckte, nicht gekennzeichnete Bewerber.

Als einzige **Ausnahme von dem Grundsatz der positiven Kennzeichnungspflicht** ist nur noch die Abgabe eines einzigen nicht gekennzeichneten oder eines einzigen im Ganzen gekennzeichneten Stimmzettels zugelassen.

Neues Wahllokal in Deufringen

In Deufringen ist das Wahllokal für die Wahl am 25.05.2014 nicht im Rathaus. Es wird aus organisatorischen Gründen im Kindergarten Deufringen, Schlosshof 16 eingerichtet.

Kunst und Kultur in Aidlingen



Kunst und Kultur in Aidlingen

ACHTUNG, TERMINVERSCHIEBUNG!

Wir bitten die Teilnehmer der Ausstellung „Aidlingen – Perle des Heckengäus – regional und fair“ ihre Werke erst am **Montag, 2. Juni oder am Dienstag, 3. Juni im Aidlinger Rathaus (Sitzungssaal) abzugeben, jeweils 9 – 11.30 Uhr.** Die **Ausstellungseröffnung** haben wir wegen der Wahlstimmenausählung auf den **3. Juni um 18 Uhr** verschoben.
Info: 0163-1686000

Kunst und Kultur im Schloß Deufringen



PROGRAMMVORSCHAU KONZERT im Schlosskeller Deufringen

am 24. Mai 2014 um 20 Uhr

HERZKAMMERMUSIK

**Geschichten und Chansons von
Christiane Maruschka Hasselmeier**, Klavier,
gelesen und gesungen von **Barbara Stoll**,
Daniel Mehlretter, Kontrabass



Ein Abend mit Geschichten und Liedern von wilden Flügeln und einsamen Variationen, vom Flirten in Treppenhäusern, von Feuerteufeln und schmelzenden Schneeresten, vom Verlust und Wiederfinden der Sprache, vom Lotterleben der Wahrheit, vom seidenen Faden und der Frage, was eigentlich daran hängt. Alles geträumt und erfunden, aber ganz aus dem Leben gegriffen. Komisch, melancholisch, skurril, und vor allem: ...wahr!

**Einlass ab 19 Uhr – mit Bewirtung
Es ist keine Pause vorgesehen.**

**Kartenvorverkauf und Reservierung ab 3. Mai
Bürgeramt 07034-1250
Ortsbücherei 07034-62060
VK: 12 €, AK:14 €, Schüler: 5 €**

Christiane Hasselmeier

Studium der Musik in Freiburg und Den Haag mit den Hauptfächern Klavier, Cembalo und historische Aufführungspraxis. Konzertierte viele Jahre solistisch und als Mitglied zahlreicher Ensembles für Alte Musik. Langjährige Zusammenarbeit mit dem Stuttgarter Kammerorchester unter Dennis Russell Davies. 1998 CD-Einspielung der Goldberg-Variationen von J.S. Bach. Lesungen fremder und eigener Texte, musikalisch-literarische Programme und Performances. Klavierpädagogin, Lehrerin für Alexander-Technik.

Barbara Stoll

Schauspielerinnen, Sängerin, Regisseurin, Sprecherin. Schauspielstudium an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Stuttgart, Mitglied des Performance-Ensembles >corps exquis< seit 1985. Engagements an Stadt- und Staatstheatern. Gastiert mit Monologen, Lesungen, Performances und Liedprogrammen. Regie für Musicals, Liveshows (Fernsehen), Theater.

Ausgezeichnet mit dem Elle-Hoffmann-Preis für Rezitation und dem Stuttgarter Theaterpreis für die beste schauspielerische Leistung, Laureatspreis für poetische Kraft 2011. Sprecherin bei Rundfunk und Fernsehen, Mitarbeiterin des SWR, Hörspiel und CD-Produktionen, Moderationen und Autorentätigkeiten.

Senderstimme von SWR 2 seit 1998 und Arte seit 1995. Dozentin für Stimme, Schauspiel und mediengerechtes Sprechen. Am 01.06.2011 hatte sie im Lapidarium in Stuttgart Premiere mit Pentheseilea von Kleist.

Daniel Mehlretter

studierte Kontrabass an der Musikhochschule Freiburg bei Prof. Wolfgang Stert. Als Kontrabassist des „Ensemble Recherche“ reges Engagement im Bereich der zeitgenössischen Musik. Aushilfe beim SWR Orchester und beim Ensemble Modern, Frankfurt. Daneben Ausbildung zum Lehrer der Alexander-Technik. Pädagogische Tätigkeit als Kontrabass- und Alexander-Lehrer. Jazz Trio „Three Generations“.

Verschenkbörse

- Verschenken statt wegwerfen -

Der Gemeindeverwaltung sind nachfolgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

95/2014	Kochbücher/Taschenbücher/ Bildbände und Romane zum Aussuchen	07034/7048
109/2014	Omnia Stollenwand (Bücherregal) schwarz/braun, 2,50	0174-7012590
110/2014	Einbauschränk Eiche mit Garde- robe, B 3,50 m, T 60, H 2,40 m	0174-7012590
111/2014	4 verschiedene Hängelampen	07056/756
124/2014	1 Aquarium, ca 35 l mit Beleuchtung	0151 58608009
132/2014	Eckbank 110 x 70 cm	07034/8428
133/2014	runder Eichentisch, Durchm. 90 cm, ausziehbar	07034/8428
137/2014	viele CD-Hüllen und dazu passende Regalchen	07034/5651
138/2014	Thule Dachgrundträger Golf 4	0176-24621952
142/2014	runder Tisch, ausziehbar, Kiefernholz + 4 passende Stühle	07034/9423989
152/2014	Couchgarnitur 3-2-1 Sitzler, hellgrau/dunkelgrau, Auflagen abnehmbar	01525-9566858
153/2014	Wohnwand, Front Buche massiv, B 3,60 m	07056/927327
154/2014	"Ikea" Klappsofa, gestreift	07056/1572
155/2014	2 Spiegel	07056/1572
156/2014	1 Farbfernseher (Röhrengerät)	07056/1572
157/2014	AEG Kondenstrockner	07034/3841
158/2014	Sitzsack, blauer Stoff	07034/257727

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, das andernfalls auf dem Sperrmüll landen würde, erreichen Sie uns unter 07034/1250 oder per E-Mail unter buergeramt@aidlingen.de.

Alle Artikel, die bis spätestens Montag, 8.00 Uhr, mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt.

Die Veröffentlichung ist kostenlos.

Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand verschenkt wurde.

Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.



Wertstoffhof Aidlingen

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 15.00 Uhr

Tannenweg 32, 71134 Aidlingen



Jugendreferat

Sommerferienprogramm 2014

Titel der Veranstaltung: _____

Kurze Beschreibung: _____

zur Veröffentlichung im
Sommerferienprogrammheft _____

Veranstalter: _____

Verantwortliche Person:
(bitte mit vollständiger Adresse) _____

Ort der Veranstaltung:
(ggf. wo findet es bei schlechtem
Wetter statt?) _____

Termin der Veranstaltung: _____

Dauer der Veranstaltung:
(Uhrzeit, von / bis) _____

Für welche Altersgruppe ? _____

Max. Teilnehmerzahl: _____

Auskünfte und Anmeldung bei: _____

Gibt es einen Anmeldeschluss?
(Wenn ja, bis wann ?) _____

Unkostenbeitrag? _____

Was sollen die Kinder mitbringen?
(Vesper, spezielle Kleidung, Material,
Einverständniserklärung der Eltern) _____

Besonderes: _____

**Senden Sie bitte den ausgefüllten Bogen bis spätestens 13. Juni 2014 an das
Jugendreferat, Buchhaldenstr. 28, 71134 Aidlingen, faxen Sie uns unter der Nummer
07034 / 943434 oder senden Sie uns ihre Anmeldung per E-Mail an die Adresse:
jugendreferat.aidlingen@kabelbw.de.**

Sommerferienprogramm 2014 der Gemeinde Aidlingen

Liebe Leserin, lieber Leser,
es sind zwar noch einige Monate bis zu den Sommerferien, die dieses Jahr **vom 31. Juli bis zum 12. September 2014** dauern. Dennoch kommt die Planung und Organisation für das Sommerferienprogramm 2014 langsam ins Rollen.



Wie in den vergangenen Jahren möchten wir auch dieses Jahr wieder zusammen mit Aidlinger Bürgern, Vereinen, Verbänden, Organisationen und ortsansässigen Firmen ein abwechslungsreiches und buntes Ferienprogramm für die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde anbieten.

Hierfür benötigen wir ihre tatkräftige Mithilfe!

Jede Mitbürgerin und jeder Mitbürger, die Zeit und Interesse haben, mit einem Angebot zur Feriengestaltung unserer Kinder und Jugendlichen beizutragen, kann sich gerne beim Aidlinger Jugendreferat melden.

Für ihre Anmeldung benutzen Sie bitte den abgedruckten Fragebogen und senden diesen bitte **bis spätestens 13. Juni 2014** an das Jugendreferat, Buchhaldenstr. 28, 71134 Aidlingen. Da wir an redaktionelle Termine gebunden sind, können wir für später eingehende Anmeldungen keine Garantie übernehmen, dass sie noch im offiziellen Programmheft erscheinen. Wir sind jedoch bemüht, diese Beiträge in den Aidlinger Nachrichten in Form eines Nachtrags zu veröffentlichen.

Sie können Ihr Angebot selbstverständlich auch per Fax unter der Nummer 07043 / 943434 an das Jugendreferat senden oder per E-Mail an die Adresse jugendreferat.aidlingen@kabelbw.de schicken.

Das Programmheft wird dieses Jahr in der KW 28 in den Aidlinger Nachrichten an alle Haushalte der Gemeinde Aidlingen verteilt.

Für alle Teilnehmer/innen bei den Veranstaltungen des Sommerferienprogramms wird die Gemeinde Aidlingen eine Unfall- und Haftpflichtversicherung abschließen.

Bitte zögern Sie nicht lange, auch ihr Beitrag dient der Vielfalt des Ferienprogramms für die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde!

Für ihr Engagement möchte ich mich bereits im Voraus herzlich bedanken.

Tanja Krodel

Öffnungszeiten des Jugendcafé Aidlingen

Donnerstag: 16.00 – 22.00 Uhr

Freitag: 19.00 – 22.00 Uhr

An Feiertagen bleibt das Jugendcafé geschlossen



Hier könnt ihr

euch treffen, quatschen, in gemütlichen Räumen abhängen oder auch Playstation, Wii, Tischkicker, Billard und Brettspiele spielen

Hier gibt es

nette Leute, Musikvideos oder Sportevents auf Großleinwand, Getränke & Snacks zu fairen Preisen, eine Internet-Ecke, klasse Discos und Partys und bei Bedarf Jugendberatung gleich vor Ort

Schau doch mal rein, wir freuen uns auf dich
Tanja & Jo



Verlagstipps:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

Ortsbücherei

Petterssons Feuerwerk für den Fuchs

nach Sven Nordqvist
Puppentheater für Kinder ab 5 Jahren
marotte-Figurentheater, Karlsruhe

Samstag, 31. Mai 2014

15.00 Uhr

im Musiksaal der Sonnenbergschule

Eintritt: 3,- €



Kartenvorverkauf ab Mittwoch, 14.05.,
in der Ortsbücherei Aidlingen
Im Gäble 6
Tel.: 07034/62060

Kindergärten



Waldkindergarten Aidlingen e.V.

Aus dem Tagebuch der Waldwichtel

Die Waldwichtel treffen die Feuerwehr und die Polizei ...



Zweimal waren wir nun schon im Rahmen der Brandschutz-erziehung zu Gast im Aidlinger Feuerwehrhaus. Die immer



gut gelaunten Feuerwehrmänner Dietmar, Didi und Helmut erklärten uns ganz genau, was zu tun ist, wenn ein Feuer ausbricht. Außerdem durften wir die komplette Ausrüstung eines Feuerwehrmannes aus der Nähe betrachten (unsere Erzieherin Dani wurde damit ausgestattet), konnten die Feuerwehrautos von innen betrachten und bekamen das Sprungkissen demonstriert. Danke an die drei für die spannenden Demonstrationen - und wir sind schon sehr gespannt, auf die beiden nächsten Treffen, die im Mai stattfinden werden. Dann bekamen wir auch noch Besuch von der Verkehrspolizei aus Böblingen. In diesem Jahr waren es sogar zwei Polizisten, die den Weg zu uns in den Waldkindergarten fanden: eine Frau und ein Mann. Damit es einfacher war, durften wir die beiden mit Vornamen ansprechen – Tanja und Günther. Sie erklärten uns im Morgenkreis erst einmal alles Wichtige über die Polizeiuniform und woran man einen wirklich echten Polizisten erkennt. Und dann machten sie sich mit den ältesten Waldwichteln, den Bärenkindern, auf den Weg nach Deufringen, um mit uns das richtige Verhalten im Straßenverkehr zu üben: Wie überquere wir eine Straße? Wie gehen wir über eine Straße mit Fußgängerampel und wie kommen wir sicher über einen Zebrastreifen? Es hat viel Spaß gemacht und nun können wir ab September, gut vorbereitet, unseren Schulweg ganz alleine bewältigen.

Eure Waldwichtel

Sollten Sie Interesse oder Fragen zu unserem Waldkindergarten haben, informieren wir Sie gerne. Ansprechpartner: Sybille Reichow, Tel. 07034 9421513, Angela Steinert, Tel. 07056 927197.

www.waldkindergarten-aidlingen.de

Schulen



Schallenberg-Grundschule

Einsetzung der neuen Schulleiterin Gitta Sonntag an der Schallenberg-Grundschule

Am Montag, den 28.4. wurde mir, Gitta Sonntag, anlässlich unseres 50-jährigen Jubiläums meine Ernennungsurkunde zur Schulleiterin von Frau Angela Huber, der Schulamtsleiterin, mit Wirkung zum 1. Mai 2014 überreicht! Damit endete für mich die kommissarische Schulleitung im Team zusammen mit Frau Baust. Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich für die Zusammenarbeit bei meiner lieben Kollegin Gudrun Baust, ihr außergewöhnliches Engagement für die Schule und ihr besonderes Einfühlungsvermögen bedanken! Ich freue mich, auch weiterhin ihren Rat in Anspruch nehmen zu dürfen!

Vor über zehn Jahren wählte ich mir die Schallenberg-Grundschule als neue Wirkungsstätte, da das Schulprofil und die Schule insgesamt genau meinen Wünschen und Vorstellungen entsprachen. Seither gestalte ich das Schulleben aktiv mit, besonders mit den Musicals, die alle zwei Jahre stattfinden. Nun ist es für mich eine große Freude die Leitung dieser Schule übernehmen zu dürfen.

Für mich ist sie DIE Perle im Heckengäu!

Vielleicht sogar: der Brillant des Heckengäus!

Denn ein Brillant hat viele Facetten und so habe ich diese Schule hier im letzten Jahrzehnt erlebt.

Wie ein Kaleidoskop – Sie kennen das – man schaut hindurch und sieht ein wunderschönes Bild!

Beim Drehen verändert es sich und gibt immer wieder neue, wunderschöne, farbenprächtige Bilder. Die Teilchen fügen sich immer neu zusammen. Wie die Lehrerinnen, die hier ihre Stärken und Begabungen einbringen und die Kinder dadurch in unterschiedlicher Art und Weise fördern. So haben die Kinder viele Möglichkeiten ihre Fähigkeiten zu entwickeln, neue Begabungen zu entdecken und es entstehen immer wieder Projekte, die ohne den großen persönlichen Einsatz – weit über den Dienst nach Vorschrift hinaus – an so einer kleinen Schule gar nicht möglich wären! Vielen

Dank an dieser Stelle an all meine lieben Kolleginnen und die Unterstützung unserer Sekretärin Frau Isolde Möller und unseres Hausmeisters Herrn Gregor Wosnitzka.

Auch die Eltern unterstützen uns hier mit ganz außergewöhnlichem Engagement und es bringen immer wieder andere Menschen neue Fähigkeiten und Anregungen mit ein. Es macht sehr viel Freude, ein Teil davon sein zu dürfen, mitzugestalten und immer wieder die neuen und wunderschönen Ergebnisse bewundern zu dürfen! Mein Dank geht besonders an die Elternbeiratsvorsitzende Frau Ivanka Nolfo, als Vertreterin aller Eltern.



Dieses Kaleidoskop funktioniert jedoch nur, wenn es einen soliden Rahmen hat. Fest getragen von einer Gemeinde, deren Unterstützung wir immer gewiss sein durften und deren Zusammenarbeit ich im vergangenen Jahr als kommissarische Schulleiterin im Team mit Frau Baust sehr zu schätzen gelernt habe! Vielen Dank, für das stets offene Ohr und die unbürokratische Unterstützung an dieser Stelle an Herrn Ekkehard Fauth!

Auch in Zukunft möchte ich die einzelnen Facetten aller Beteiligten der Schallenberg-Grundschule so unterstützen und zusammenführen, dass immer wieder wunderschöne Bilder und Projekte entstehen, an denen wir uns alle freuen und unsere Kinder wachsen dürfen. Frei nach dem Zitat von Johann Wolfgang von Goethe: Gebt unseren Kindern Wurzeln und Flügel!

Gitta Sonntag

Ende der Vakanz an der Schallenberg-Grundschule



Die Schallenberg-Grundschule hat seit dem 1. Mai 2014 wieder eine Schulleiterin! Darüber freuen wir uns sehr. Somit ist die Zeit meiner kommissarischen Schulleitung im Team mit Frau Sonntag beendet. Ich bedanke mich für die vielfältige Mithilfe in unserer Schule, und ich bedanke mich für das Vertrauen, das mir und unserem Schulleiterinnenteam entgegengebracht wurde.

Auf eine gute Zusammenarbeit mit allen am Schulleben Beteiligten hoffe ich auch weiterhin bei meiner Arbeit als Lehrerin an der Schule. Im Namen des Kollegiums wünsche ich unserer Schulleiterin Frau Gitta Sonntag auch für die Zukunft eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Gudrun Baust

Jubiläumsfeier- 50 Jahre Schallenbergsschule

Nina Lang aus der 4. Klasse berichtet:

2014 wurde unsere Schallenbergsschule 50 Jahre alt. Wir feierten 2 Tage lang. Am Dienstag, den 29.4. konnten alle SchülerInnen und ihre Geschwister an vorbereiteten Stationen im ganzen Schulhaus und um das Gebäude herum arbeiten. Damit keine und keiner verloren ging, war jedes Kind mit einem Jubiläumspass ausgestattet.

Bei Frau Jahn konnte man auf dem Schulhof Pfosten bemalen und bekleben wie die Künstler Friedensreich Hundertwasser und Henri Matisse.

Frau Faude hatte die Idee, eine Handarbeitsstation anzubieten. Man konnte eine Schnecke mit der Strickliesel machen oder knüpfen.

In der Schuldruckerei halfen Frau Heitz und Frau Trefz den Kindern beim Drucken des Schullogos. Seinen eigenen Namen konnte man drucken, nachdem man einzelne Buchstaben in einen Setrahmen gegeben hatte und dann druckte, so wie es früher gemacht wurde. Jeder durfte sein bedrucktes Blatt als Erinnerung mit nach Hause nehmen.

Im Raum der Kernzeit zeigten die Frauen des Betreuungsteams, wie man eine Schwungscheibe bastelt.

In der Schulküche durfte man mit Frau Baust und zwei Müttern aus unserer Klasse Deufringer Schnecken und Dachteler Fische backen. Beim Warten auf das Gebäck konnte man Fuchs- und Schneckenrennen am Tisch spielen. Das Brettspiel war von dem früheren Schulleiter Herrn Mozer erfunden worden.



Frau Schmidt bepflanzte im Schulgarten mit den Kindern Töpfe, die sie davor bemalten.

Im Obergeschoss der Schule konnte man bei Frau Raidt und bei Frau Pfänder jeweils bei einem Quiz das Schulhaus erkunden.

Flaggen konnte man bei der Künstlerin Frau Jarak bemalen. Auch Eltern und ehemalige Schüler boten verschiedene Stationen an: Roboter bauen, Brettspiele spielen, Schmökern in der Bibliothek und Arbeiten am Computer, alte Schriften mit der Feder schreiben und wie vor 50 Jahren, mit einem Griffel auf der Schiefertafel schreiben!

Der krönende Abschluss am Abend war die Aufführung unseres spannenden und lustigen Musicals "Prinz Laurenz in den Klauen des Drachen" von Frau Sonntag und Frau Leymann.

Ein tolles Fest ging zu Ende.

Hoffentlich wird die Schallenbergsschule 100 Jahre alt, dann komme ich auch zu Besuch.

Jubiläumsfeier - 50 Jahre Schallenbergsschule

Luca Quast aus der 4. Klasse berichtet:

Am 28. und 29. April 2014 feierte unsere Schule ihr 50jähriges Jubiläum.

Gemeinsam mit den Lehrerinnen und vielen Eltern bereiteten wir uns schon vor den Osterferien auf die Jubiläumstage vor. Unsere Klasse war für die Tisch- und Fensterdekoration zuständig. Aus buntem Tonpapier schnitten wir die Zahl 50 in unterschiedlichen Größen und Farben aus. Anschließend schmückten wir Fenster und Tische damit.

Wir reinigten das "Haus der Sinne" und sorgten für frische

Naturmaterialien. Im Sandkasten bauten wir nach einem Ortsplan Deufringen und Dachtel auf.

Schließlich mussten wir noch unsere Großeltern interviewen, wie sie ihre Schulzeit erlebten.

Frau Baust, unsere Klassenlehrerin erzählte uns von ihrer Schulzeit früher.



Die Kinder hatten früher oft weite Schulwege, die Lehrer waren streng und die Klassen größer.

Oftmals wurden Mädchen und Jungen getrennt unterrichtet. Die Kinder schrieben mit dem Griffel oder mit einer Feder. Die Informationen über das Schulleben von früher waren sehr interessant, aber ich bin froh, dass ich **heute** zur Schule gehe und nicht damals.

Volkshochschule

vhs. Böblingen - Sindelfingen Außenstelle Aidlingen

vhs.

Hauptstr. 15
Telefon 07034 993290, Fax 07034 993291
E-Mail: aidlingen@vhs-aktuell.de
Mi und Do 10.00-12.00 Uhr
Mi 10.00-12.00 Uhr, 15.00-17.00 Uhr

vhs.KINDERTREFF

Der vhs.Kindertreff ist ein kostenloses Angebot für Kinder im Grundschulalter. Kommt einfach vorbei und habt Spaß am gemeinsamen Spielen und Basteln. Wir treffen uns am Freitag, den 23. Mai, von 16.00-17.30 Uhr in der Volkshochschule **Aidlingen**, Raum 02 und freuen uns auf Euch, Marija und Mary-Ann.

vhs.ARBEITSGRUPPE KREATIVE FOTOGRAFIE

Die Arbeitsgruppe trifft sich am Mittwoch, den **23. Mai**, um 20.00 Uhr in der vhs. **Aidlingen**, Raum 13.

Literaturgesprächskreis Aidlingen

Jeweils an einem Donnerstag im Monat trifft sich am Vormittag eine Runde literaturinteressierter Frauen. Es wird über ein vorgegebenes, bereits gelesenes Buch gesprochen und diskutiert. An unserem letzten Treffen in diesem Semester besprechen wir von Tschingis Aitmatow „Der Schneeleopard“. Neue Interessierte sind jederzeit willkommen.

201 119 00, Elke Pohl, Donnerstag, 26. Juni, 9:30 - 11:30 Uhr, Aidlingen, vhs, 12,- €.

Schlagfertigkeit - Vertiefung

Unvorhergesehene Situationen rhetorisch meistern -Schlagfertig verhalten wir uns dann, wenn wir spontan reagieren. Ziel ist es, verhandlungsfähig zu bleiben, die richtigen Worte zu finden und in Belastungssituationen flüssig und treffend formulieren zu können. Dadurch gelingt es Ihnen auch, die jeweilige Situation zu entschärfen und Anerkennung und Respekt bei Ihrem Gegenüber zu erlangen.

533 113 66, Nicole Bader, Donnerstag, 22. Mai, 18:30 - 21:00 Uhr, **Aidlingen**, vhs, 20 €.

Wirkungsvolle Körpersprache für den Beruf

In jeder Kommunikation zählen nicht nur Worte und Fakten, sondern auch persönliche Ausstrahlung. Wie Sie auftreten, Blickkontakt aufnehmen, Ihre Worte mit Gesten unterstreichen



und Ihre Stimme einsetzen: all das ruft in Ihrem Gesprächspartner eine bestimmte Wirkung hervor. Auch im Berufsleben gibt es viele Situationen, in denen persönliche Präsenz und Ausstrahlung wichtig sind, z. B. Bewerbungsgespräche, Präsentationen oder Mitarbeitergespräche. Wenn Sie in diesen Situationen Ihre Körpersprache bewusst einsetzen, können Sie Ihr persönliches Anliegen stimmiger und wirkungsvoller vertreten. Zugleich können Sie die körpersprachlichen Signale Ihres Gesprächspartners leichter entschlüsseln, was Ihnen zusätzliche Sicherheit und Orientierung gibt. In diesem Seminar wollen wir die theoretischen und praktischen Grundlagen der Körpersprache erarbeiten und auf verschiedene Situationen des Berufslebens anwenden.

Kursnummer: 533 103 40, Guido Ingendaay, Samstag, 24. Mai, 10:00 - 17:00 Uhr, **Böblingen**, vhs im Höfle, 48,- €.

Metabo, Betriebsbesichtigung der Metabo-Werke

Die Elektrowerkzeuge von Metabo sind in der ganzen Welt bekannt. Nach einer kurzen Einführung in die Geschichte des Unternehmens und zur Firmenphilosophie lernen Sie das Metabo-Werk und die Produktion der verschiedenen Elektrowerkzeuge in einer Betriebsbesichtigung genauer kennen. Sie werfen so einen ungewöhnlichen Blick hinter die Kulissen von Metabo und erfahren Vieles über die Beschaffung der Materialien, die Verarbeitung und Produktion der verschiedenen Werkzeuge wie Akkubohrer, Winkelschleifer, Stichsägen oder Heckenscheren. Aber auch die Informationen über die ingenieurstechnische Entwicklung und das Design der Maschinen oder die verschiedenen Prozessauslegungen sind hochinteressant. Ein spannender Rundgang für jeden Heimwerker und Handwerker. Mindestalter: 16 Jahre. 137 182 60, Uwe Hilsenbeck, Mittwoch, 4. Juni, 9:00 - 11:30 Uhr, **Nürtingen**, 10,- €.

Landratsamt Sozialer Dienst

Landratsamt Böblingen / Soziales Sozialer Dienst

Frau Roller, Tel. :07031/663-1279

E-Mail: k.roller@lrabb.de

Informationen über Sozialleistungen nach SGB XII wie Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege.

Orientierungsberatung bei finanziellen und sozialen Schwierigkeiten für Personen ab 18 Jahren.

Mutter-Kind-Programm

Ein Angebot für Alleinerziehende mit Kinder von 0-3 Jahren in Form von Wegweiserberatung, Gruppentreffen und Seminaren.

Ansprechpartnerin: Heike Wohlfeil, Tel. 07031/ 663-1289

E-Mail: h.wohlfeil@lrabb.de

Freiwillige Feuerwehr



Jugendfeuerwehr am 26.05.2014, 18:30 Uhr

Auch nach dem 24 h-BF-Wochenende geht der Übungsalltag für die JFW weiter. Hierzu trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18:30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Aidlingen.

Übung Zug A am Mittwoch, 28.05.2014

Am Mittwoch, den 28.05.2014 findet zu gewohnter Uhrzeit, 18:30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Aidlingen die Abschluss-Übung technische Hilfeleistung für den A-Zug statt.

An diesem Abend erwartet uns ein umfangreiches Einsatzszenario. Unterstützt werden wir durch die Kollegen des Rettungsdienstes.